

## Presseinformation

### Auszeichnung „MINT-freundliche Schulen“ und „Digitale Schulen“ in Hamburg

Hamburg/Berlin, 07. Oktober 2024

**4 Schulen aus Hamburg erhielten heute den Titel “Digitale Schule” und 10 Schulen den Titel “MINT-freundliche Schule”. Die Schulen wurden in den Räumen der Hamburger Hochbahn AG von Landesschulrat Thorsten Altenburg-Hack, Saskia Heidenberger (Personalvorständin und Arbeitsdirektorin der HOCHBAHN AG), Prof. Dr. Hannes Federrath (Stellvertretender Vorstandsvorsitzender MINT Zukunft e.V.), Aylin Aslaner (Zoom Deutschland) und Benjamin Gesing (Geschäftsführer MINT Zukunft e.V.) ausgezeichnet. Die Auszeichnungen sind drei Jahre gültig.**

Die Ehrung der „MINT-freundlichen Schulen“ in Hamburg steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz (KMK), die Ehrung der „Digitalen Schulen“ steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für Digitales und Verkehr Dr. Volker Wissing.

„Natürlich sind wir bei der HOCHBAHN begeistert von der MINT-Initiative und den engagierten Schulen. Junge Menschen schon in der Schule für MINT-Berufe zu interessieren und ihre Kompetenzen dahingehend zu fördern, ist eindeutig in unserem Interesse. Denn für eine Zukunft mit Elektro-Antrieben und dem Ziel der Emissionsfreiheit, brauchen wir pfiffige junge Menschen, die diese Themen aktiv mitgestalten wollen. Die Wichtigkeit dieser jungen Leute ist uns sehr bewusst, weswegen es bei der HOCHBAHN mittlerweile sogar eine Übernahme-Garantie für Auszubildende gibt. Es ist uns eine Freude, Gastgeberin der diesjährigen Ehrung der MINT-freundlichen Schulen und Digitalen Schulen zu sein. Damit möchten wir unsere Wertschätzung gegenüber den engagierten Schulen sowie der MINT-Initiative selbst für ihre so wichtige Arbeit zeigen“, **so Gastgeberin, Personalvorständin und Arbeitsdirektorin der HOCHBAHN AG Saskia Heidenberger.**

„Der naturwissenschaftlich-technische Fortschritt schreitet mit beeindruckender Geschwindigkeit voran und eröffnet uns neue Wege, um den Herausforderungen unserer Zeit zu begegnen. Schulen, die ihre Schülerinnen und Schüler für die MINT-Fächer begeistern, leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft. Durch ihre Förderung von MINT-Talenten in Hamburg tragen sie nicht nur dazu bei, innovative Ideen und Forschung z. B. im Bereich Umwelt- und Klimaschutz zu entwickeln, sondern sie helfen auch, den wachsenden Fachkräftemangel in vielen Schlüsselbereichen zu bewältigen. Es freut mich daher besonders, dass so viele Schulen erfolgreich daran arbeiten, ihr Profil im MINT-Bereich zu stärken und es im Rahmen der Digitalisierung weiter auszubauen. Dieses Engagement ist ein starkes Signal dafür, dass unsere Schulen in Hamburg aktiv an der Lösung globaler Herausforderungen mitwirken und gleichzeitig die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen sichern,“ so der **Landesschulrat Thorsten Altenburg-Hack.**

"Deutschlands Zukunft schlummert in den Köpfen junger MINT-Talente! In ihnen liegt der Schlüssel zu Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit und Fortschritt im 21. Jahrhundert. Um diese Potenziale zu entfalten, bedarf es eines soliden Fundaments. MINT-freundliche und Digitale Schulen spielen hierbei eine tragende Rolle. Sie bieten ihren Schülern ein inspirierendes Umfeld, in dem naturwissenschaftliches und technisches Wissen mit Leidenschaft und Begeisterung vermittelt wird. Diese Schulen gehen weit über den reinen Lehrplan hinaus. Sie fördern kritisches Denken,

Problemlösungsfähigkeiten und Teamgeist – Fähigkeiten, die in der modernen Arbeitswelt unverzichtbar sind. Darüber hinaus ermöglichen sie jungen Menschen den Zugang zu modernster Technik und digitalen Lernwelten. So werden sie fit gemacht für die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung. Die Auszeichnung der MINT-freundlichen und Digitalen Schulen ist daher nicht nur eine verdiente Anerkennung ihres Engagements, sondern auch ein Symbol für die immense Bedeutung der MINT-Bildung in Deutschland. Mit vereinten Kräften – Politik, Wirtschaft, Bildungseinrichtungen und Eltern – können wir den Weg für eine innovative Zukunft ebnen, in der junge MINT-Talente ihre Ideen verwirklichen und Deutschland zu einem Vorreiter in Wissenschaft und Technologie machen", so der **Vorsitzende der Nationalen Initiative "MINT Zukunft schaffen!", Prof. Dr. Christoph Meinel.**

„Um in Zukunft die Digitalisierung nicht nur kompetent anwenden, sondern auch aktiv mitgestalten zu können, brauchen wir bereits in unseren Schulen dringend qualitativen Unterricht, der Digitalkompetenzen und Informatik vermittelt. Wir gratulieren daher den hier ausgezeichneten Schulen, die die junge Generation auf die digitale Gesellschaft und Wirtschaft vorbereiten. Sie setzen ein Beispiel für zukunftsorientierte Bildung, die nicht nur den Schülern selbst unverzichtbare Fähigkeiten für ihren Alltag und ihre berufliche Zukunft an die Hand gibt, sondern auch einen wichtigen Beitrag zu unserer Digitalen Souveränität leistet,“ so **Dr. Oliver Grün, Präsident des Bundesverband IT-Mittelstand e.V. (BITMi).**

### **Marktstände der Partner von MINT Zukunft schaffen!**

Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch **Angebote der MINT-Vereins-Community** von “MINT Zukunft schaffen!” im Rahmen des MINT Max Programms mit **Info-Ständen** vorgestellt. Dabei waren in diesem Jahr:

- HOCHBAHN: Ausbildungsberufe und Karrieremöglichkeiten
- Deutsche Telekom Stiftung: Junior Ingenieur Akademie und mehr
- Zoom: Gesamtkonzepte zur Stärkung der Digitalisierung an Schulen
- Verband Beratender Ingenieure VBI - Berufsbilder und Karrierechancen
- SOPHIA.T gGmbH // proTechnicale – MINT-Studienorientierung für Schülerinnen und Abiturientinnen im Safe Space
- fobizz | 101 skills GmbH - Fortschrittlicher und entlastender Unterricht mit KI
- Hacker School - Der erste Kontakt zum Coding

**[Nationales Science on Stage Festival 2025 – Ideen für den MINT-Unterricht gesucht! Erfahren Sie mehr zum Festival unseres Partners hier.](#)**